# **JESUS UND DAS LEERE GRAB 1** Über die Feiertage

#### **Birte Krumm**

lebt in Kaufungen und leitet dort die Kinderarbeit der evangelischen Kirchengemeinde. Es macht ihr Spaß, gemeinsam mit Kindern biblische Geschichten und den Glauben zu entdecken.



#### Text

Jesus bereitet das Passahmahl vor und kündigt Petrus' Verleugnung an // Lukas 22,7-13; 31-34

## Leitgedanke

Jesus kennt seinen Weg und weiß, was auf ihn zukommt.

## **Material**

- · Dinge, die sich gut erfühlen lassen und mit der Geschichte (Festvorbereitung) zu tun haben: Löffel, kleine Wasserflasche, Kerze, Streichhölzer, Serviette, ... Die Dinge können auch mehrfach vorhanden sein.
- · blickdichter Beutel oder Kopfkissenbezug
- Krug (zum Beispiel aus einer Spielküche)
- besonders schöner Teller
- Holzkegelfiguren: 1 pro Kind + Jesus + Mann mit Krug + Hausbesitzer (Beispielbilder im Online-Material)
- Haus (zum Beispiel aus LEGO DUPLO ®, ein Puppenhaus oder einfach zwei mit den Sitzflächen aneinandergestellte Stühle): zwei Etagen, Außentreppe, obere Etage offen, sodass sie bespielt werden kann
- Brot
- · Material für Kreativ-Bausteine >> siehe dort

Hinweis: Die Holzkegelfiguren bitte kennzeichnen und im Mitarbeiterkreis weitergeben. Sie werden in den nächsten Lektionen wieder benötigt.



## **Hintergrund**

Der Abschnitt der Geschichte steht im Kontext der Leidensgeschichte Jesus'. Direkt vorher wird von Judas' Verrat berichtet und im Anschluss steht Jesus' Gebet im Garten Gethsemane. In unserem Abschnitt steht das Passahfest vor der Tür. Dieses Fest feiern die Juden jedes Jahr, um an den Auszug aus Ägypten zu denken. Es gibt dabei eine bestimmte Reihenfolge von Speisen, biblischen Texten und Gebeten. Normalerweise wird dieses Fest im Kreis der Familie gefeiert. Da die Jünger und Jesus unterwegs waren und nicht

bei ihren Familien, haben sie das Fest gemeinsam gefeiert. Jesus sagt den Jüngern, wie sie das Fest vorbereiten sollen, und alles passiert, wie er es gesagt hat.

Im zweiten Abschnitt (ab Vers 31) gibt Jesus Petrus eine spezielle Aufgabe, die schon für die Zeit nach der Auferstehung gilt und kündigt auch gleichzeitig dessen Verleugnung an. Jesus kehrt Petrus dennoch nicht den Rücken, sondern nimmt ihn später mit auf den Ölberg und hat für die Zukunft eine Leitungsaufgabe für ihn.

#### Methode

In dieser Lektion steht ein Gegenstand im Mittelpunkt. Die Geschichte wird um diesen Gegenstand herum erzählt. Außerdem bekommen die Kinder Gelegenheit, sich durch die Holzkegelfiguren direkt in die Geschichte einzubringen und hautnah zu erleben, dass alles wirklich so geschah, wie Jesus es vorausgesagt hatte. Die Figuren verbleiben vor Ort, sodass die Kinder in der ganzen Reihe in die Rolle von Jesus Freunden schlüpfen können.

Im Text ist nur von Johannes und Petrus die Rede,

die sich auf den Weg machen, um das Fest vorzubereiten. In unserem gemeinsamen Spiel sind aber alle anwesenden Kinder eingeladen, an den Festvorbereitungen teilzuhaben.

Tipp: Holzkegelfiguren gibt es im Bastelgeschäft, beim Verlag Junge Gemeinde (www.junge-gemeinde. de) oder im Internet. Die Figuren können vorher (von den Kindern) mit Stoffresten/Tüchern und Gummiband zum Befestigen oder einem gemalten Gesicht gestaltet werden.

## Einstieg

Als Einstieg kann das Spiel Gegenstände fühlen gespielt werden. Dazu liegen verschiedene Dinge in einem blickdichten Beutel oder Kopfkissenbezug. Jedes Kind darf einmal hineingreifen und versuchen, einen Gegenstand zu ertasten, ohne ihn herauszuholen. Wenn es glaubt, einen Gegenstand mit den Händen erkannt zu haben, darf es ihn herausholen und nachsehen, ob es richtig lag.

#### Geschichte::

Die Kinder sitzen im Kreis. Krug und Teller liegen bereit. Die Holzkegelfiguren sind griffbereit, aber für die Kinder noch nicht zu sehen.

Heute habe ich euch Folgendes mitgebracht. Der Krug wird herumgegeben und dann in die Mitte gestellt. Wofür braucht man so einen Krug? Kinder antworten lassen. Richtig, um Getränke daraus auszuschenken. Und ich habe euch noch das mitgebracht. Teller zeigen und die Kinder anfassen lassen. Wofür braucht man das? Kinder antworten lassen. Um darauf Essen zu legen, genau. Und das ist ein besonders schöner Teller, oder?

Ein Teller, der bei einem Geburtstag oder Fest auf den Tisch kommt. So einen Teller brauchen auch Jesus und seine Freunde. Sie wollen ein Fest feiern. Das Fest heißt Passahfest. Die Freunde von Jesus sollen das Fest vorbereiten. Sie sind gerade wieder einmal mit Jesus unterwegs. Deshalb wissen sie gar nicht, wo sie das Fest feiern sollten. Sie kennen sich dort ja gar nicht aus.

Die Freunde fragen Jesus: "Wo sollen wir denn hingehen?" Und Jesus sagt: "Wenn ihr in die Stadt kommt, werdet ihr einem Mann begegnen, der einen Wasserkrug trägt. Und dem folgt ihr." "Und das ist der Mann, bei dem wir gemeinsam feiern?", fragen die Freunde. "Nein", sagt Jesus. "Es ist nicht sein Haus. Aber er geht zu diesem Haus. Und dort wird euch der Besitzer dann die Treppe hoch in den Raum führen, in dem wir feiern wollen."

Wie kann denn Jesus das schon wissen? Wieso kann er seinen Freunden vorher sagen, was gleich passieren wird? Kinder antworten lassen.

Also gehen die Freunde los. Was meint ihr, was ist dann passiert? *Kinder antworten lassen*.

Ja, so ist das, genau wie Jesus es gesagt hatte, ist es passiert. Wollen wir die Geschichte gemeinsam weiterspielen? Wir wissen ja schon, wie sie weitergehen wird, oder? Die Holzkegelfiguren werden an die Kinder verteilt, sie sind die Freunde von Jesus. Ein Mitarbeiter übernimmt die Rolle von Jesus, ein anderer die Rolle des Mannes mit dem Krug und des Hausbesitzers. Gemeinsam gehen die Freunde umher, treffen den Mann mit dem Krug, laufen ihm hinterher und kommen dann an das vorbereitete Haus, wo sie einer weiteren Figur in die obere Etage folgen. Dort werden die Figuren platziert..

Wow, die Freunde erleben alles so, wie Jesus ihnen das erzählt hat. Da sind sie ganz schön erstaunt, dass wirklich alles so passiert. Die Freunde bereiten gemeinsam das Essen vor, und als sie damit fertig sind, kommt auch Jesus dazu. Figur Jesus auftreten lassen. Sie setzen sich in einen Kreis, so wie wir hier, und essen gemeinsam. An dieser Stelle kann das Brot verteilt werden, entweder zunächst in winzigen Krumen an die Figuren oder direkt an die Kinder, wenn dies den Fluss der Geschichte nicht zu sehr stört. Hier kann jeder Mitarbeiter seine Gruppe sicher am besten einschätzen.

Als die Freunde so zusammensitzen, will Jesus etwas Ernstes mit ihnen besprechen. Jesus erzählt seinen Freunden, was als nächstes mit ihm, mit Jesus, passieren

wird. Jesus soll gefangen genommen werden und ins Gefängnis kommen. Meint ihr, die Freunde haben Jesus das geglaubt? Kinder antworten lassen. Ja, bestimmt. Die Freunde haben Jesus geglaubt. Sie haben ja schon gesehen, dass genau das passiert, was Jesus sagt. Meint ihr, die Freunde haben sich dann gefreut? Kinder antworten lassen. Nein, ganz sicher haben die Freunde sich nicht gefreut. Jesus hatte ihnen doch gesagt, dass er gefangen wird! Jesus sagt seinen Freunden aber auch, dass sie keine Angst haben müssen vor den schlimmen Dingen. Es wird wieder gut. Und immer wird lesus ihr Freund sein. Immer.

Vor allem mit einem seiner Freunde möchte Jesus noch etwas besprechen. Mit Petrus. Eine der Figuren wird etwas hervorgestellt. Jesus sagte zu Petrus, dass er keine Angst haben soll. Er soll sein Vertrauen behalten und immer an Jesus festhalten. Das soll Petrus vor allem für seine Freunde tun. Petrus findet das richtig gut und verspricht Jesus, dass er immer an ihn glauben will und immer zu ihm gehören will. Da freut sich Jesus. Aber Jesus weiß mehr. Er weiß wieder, was passieren wird. Jesus weiß, dass Petrus doch Angst bekommen wird, wenn Jesus gefangen genommen wird. Und dann wird Petrus sagen, dass er Jesus gar nicht kennt. Dreimal wird Petrus das sagen. Und dann wird ein Hahn krähen. So genau weiß Jesus, was passieren wird. Das ist natürlich schade. Aber Jesus kann auch verstehen, dass Petrus Angst bekommt. Jesus hat Petrus trotzdem lieb. Er wird immer sein Freund bleiben.

## Gespräch

#### Darüber müssen wir mal reden!

Am Anfang habe ich euch einen Krug und einen schönen Teller gezeigt. Was hatte das mit der Geschichte zu tun – wer hat gut aufgepasst?

Was hat Jesus seinen Freunden bei dem Fest erzählt, was bald passieren wird? Ob seine Freunde wohl Angst bekommen haben, was meint ihr?

Was hat Jesus Petrus dann noch erzählt? War Petrus ein schlechter Freund von Jesus? Ob er jetzt nicht mehr zu Jesus gehören darf?

#### Meine Notizen:

## **KREATIV-BAUSTEINE**

## **Bastel-Tipp**

#### Osterwürfel gestalten

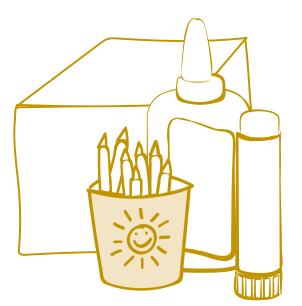
ürfel auf www In dieser Reihe gestaltet klgg-download. jedes Kind einen eigenen Osterwürfel, auf dem eine Szene aus jeder Lektion abgebildet wird. Da dieser Osterwürfel immer wieder eine Rolle spielen wird, empfiehlt es sich, diesen Bastel-Tipp durchzuführen und auch für die Kinder mitzubasteln, die heute vielleicht nicht da

- pro Kind 1 quadratischer Karton (mindestens 12 cm Seitenlänge, zum Beispiel über www.karton.eu)
- · Ausmalbild "Das Passahfest" (Online-Material), bereits ausgeschnitten
- Buntstifte
- Kleber

Jedes Kind bekommt einen Würfel. Eine Seite des Würfels wird mit "Jesus und das leere Grab" und dem Namen des Kindes beschriftet.

ledes Kind malt sein Ausmalbild bunt an. Anschließend wird es auf eine Seite des Würfels geklebt.

Die Osterwürfel bleiben im Raum, weil sie in der nächsten Woche weitergestaltet werden.



## Spiele

#### Gegenstände fühlen II

• blickdichter Beutel oder Kopfkissenbezug mit Dingen zur Festvorbereitung aus dem Einstieg, ergänzt durch die Figuren Jesus, Mann mit Krug und Hausbesitzer

Der Beutel aus dem Einstieg wird noch mal in die Mitte geholt. Darin liegen die Gegenstände wie gehabt, ergänzt durch oben genannte Figuren aus der Geschichte.

Das Kind, das einen Gegenstand erfühlt, darf nun überlegen: Was hat das mit unserer Geschichte zu tun? Wo kam dieser Gegenstand/diese Person

#### Wer ist unter der Decke?

Decke

Bei diesem Spiel geht ein Kind vor die Tür. Dann wird ein Kind bestimmt, das sich unter der Decke versteckt. Das Kind darf wieder reinkommen und muss nun raten, welches Kind sich unter der Decke versteckt. Dafür hat es drei Versuche.

Das Spiel scheint sehr leicht, doch für die Kinder ist das eine kleine Herausforderung.

### Wer ist es?

Decke

Für dieses Spiel werden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt. Zwei Mitarbeiter halten zwischen sich eine Decke als "Sichtschutz" gespannt. Die Gruppen setzen sich jeweils auf eine Seite. Nun wird ein Kind aus Gruppe 2 bestimmt (es sollte ganz leise sein, damit es sich nicht schon verrät). Dieses Kind streckt nun entweder seinen Fuß oder seine Hand unter der Decke durch. Die andere Gruppe muss nun raten, wer das ist.

## Musik

#### Liedvorschläge

- Wenn wir gehen, sind wir nicht allein (Matthias Hanßmann) // Nr. 100 in "Kleine Leute – Großer
- Jesus kann alles (Armin Knothe, Andrea Gleiss) // Nr. 144 in "Einfach spitze"
- Hey, das ist superstark (Ansgar Schwenk) // Nr. 3 in "Einfach spitze"

Lernvers

Egal ob ich gerade sitze oder stehe, Gott, du weißt es. Du kennst alle meine Gedanken. // nach Psalm 139,2

Gebet

Jesus, du weißt alles schon. Du weißt auch, was bei uns passiert. Danke, dass du da immer dabei bist. Amen

